



20 Teilnehmer aus den Kirchenbezirken Bielefeld, Detmold, Herford, Iserlohn, Minden, Münster und Paderborn kamen am Sonntag, 16. März 2014 zu einem Erfahrungsaustausch in Bad Oeynhausen zusammen.

Anne Gresförder, Bezirksbeauftragte aus Minden und Monika Reischmann, Ansprechpartnerin „Handicapped-Kids“ für Bad Oeynhausen hatten zu einem Gesprächskreis nach Bad Oeynhausen eingeladen. Die Teilnehmer kamen aus dem Bezirk NRW-Nord, der von Apostel Walter Schorr betreut wird und aus dem Bezirk NRW-Ost, der von Apostel Wolfgang Schug geleitet wird. Zunächst stand die Besichtigung des Kirchenneubaus auf dem Programm. Das Gebäude ist barrierefrei ausgelegt und hat neben stufenlosen Eingängen ein Behinderten-WC und einen Aufzug zur Saalebene im ersten Obergeschoss.

### **Großer Kreis der Betroffenen**

Die Vorstellungsrunde zeigte wie vielfältig der Kreis der Betroffenen ist, die zu der Zielgruppe der Handicapped-Kids gehören. Die Teilnehmer des Gesprächskreises betreuen als Angehörige in der Familie und oder beruflich Menschen aller Altersgruppen mit Behinderungen wie zum Beispiel ADS, ADHS, Autismus, Diabetes, Entwicklungsverzögerungen geistiger und körperlicher Form, Epilepsie, FASD sowie Magersucht. Die Definition von Behinderung nach dem Sozialgesetzbuch verdeutlicht den Kreis der Betroffenen: "Menschen sind behindert, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben der Gesellschaft beeinträchtigt ist" (§ 2 Absatz 1 Sozialgesetzbuch IX).

### **Besondere Seelsorge**

Gegründet wurde die Seelsorge-Gruppe auf Initiative des Bezirksapostels i. R. Armin Brinkmann im Jahr 2000. Mittlerweile gibt es ein Lenkungsgremium, eine Arbeitsgruppe, die sich um die Optimierung von Seelsorge an den betroffenen Familien kümmern sowie Bezirksbeauftragte für jeden Bezirk als Ansprechpartner. Es finden regelmäßige Veranstaltungen auf regionaler und überregionaler Ebene statt. Dazu gehören Gesprächskreise, Freizeittreffen und besondere Gottesdienste. Termine werden über gesonderte Aushänge in den Gemeinden und im Internet be-

kannt gegeben.

<http://www.nak-handicapped-kids.de/>

### **Integratives Musikprojekt Faktor G für den IKT 2014**

Die Gruppe Handicapped-Kids beteiligt sich mit einem integrativen Musikprojekt an dem internationalen Kirchentag (IKT 2014) in München. Mit diesem Musikprojekt wollen die Handicapped-Kids einen Beitrag zur Inklusion leisten.

Der Gesprächskreis aus den Bezirken NRW-Nord und NRW-Ost trifft sich das nächste Mal am 19. Oktober 2014 in Bielefeld-Quelle. Für weitere Informationen oder Fragen können Sie sich an folgende E-Mailadresse wenden: [s.mack-gittel@nak-handicapped-kids.de](mailto:s.mack-gittel@nak-handicapped-kids.de).

**22. März 2014**

